

SPIELBERICHTE

BFV 26.10.2019

SV HASELBACH OBENAUF IM TOPSPIEL

Kreisklasse CHA/SAD Nord: SV Haselbach – SC Kleinwinklarn, 3:0 (0:0), Schwandorf

Mit SV Haselbach und dem SC Kleinwinklarn trafen sich am Sonntag zwei Topteams. Für den Gast schien SV Haselbach aber eine Nummer zu groß, sodass am Ende eine 0:3-Niederlage stand. Eine Begegnung auf Augenhöhe? Mitnichten! Im Duell zweier vermeintlich ebenbürtiger Teams holte SV Haselbach den maximalen Ertrag. Der SC Kleinwinklarn hatte im Hinspiel mit 1:0 das bessere Ende für sich gehabt.

Torlos ging es in die Kabinen. Markus Ruediger schickte Timo Dumke aufs Feld. Johannes Held blieb in der Kabine. Florian Fenzl brachte den SC Kleinwinklarn per Doppelschlag ins Hintertreffen, als er in der 63. und 77. Minute vollstreckte. Der Treffer von Daniel Bohnert aus der 88. Minute beförderte SV Haselbach vor 130 Zuschauern endgültig auf die Siegerstraße. Letzten Endes holte die Heimmannschaft gegen den SC Kleinwinklarn drei Zähler.

Erfolgsgarant von SV Haselbach ist die funktionierende Offensivabteilung, die mit 39 Treffern den Liga-Bestwert aufzeigt. Der Sieg über den SC Kleinwinklarn, bei dem man ohne Gegentreffer blieb, lässt SV Haselbach von Höherem träumen. Durch den klaren Erfolg über den SC Kleinwinklarn ist SV Haselbach weiter im Aufwind. SV Haselbach sammelt weiterhin fleißig Erfolge, deren Zahl sich mittlerweile auf acht summiert. In der Bilanz kommen noch zwei Unentschieden und drei Niederlagen dazu.

Durch diese Niederlage fiel der SC Kleinwinklarn in der Tabelle auf Platz vier zurück. In den letzten fünf Partien ließ der SC Kleinwinklarn zu viele Punkte liegen. Von 15 möglichen Zählern holte man lediglich sechs. Am kommenden Samstag tritt SV Haselbach bei DJK Dürnsricht-Wolfring an, während der SC Kleinwinklarn einen Tag später SV Diendorf empfängt.

FUPA S0 20.10.2019

Haselbach macht Punkte gut

Dieterskirchen setzt sich in der Kreisklasse Nord mit 2:0 gegen Pullenried durch. SC Weinberg trennt sich 2:2 von Trisching.

Haselbach setzt sich aufgrund einer starken zweiten Halbzeit gegen den SC Kleinwinklarn mit 3:0 durch und kann so die Lücke in der Tabelle etwas schließen. Die rund 130 Zuschauer sahen eine ausgeglichene erste Halbzeit, in der sich die beiden Mannschaften jedoch gegenseitig im Mittelfeld neutralisierten. Nach der Pause kam Haselbach jedoch stärker aus der Kabine und kontrollierte die Partie. Florian Fenzl brachte den SV in der 63. Minute in Führung. Nur 14 Minuten später baute er den Vorsprung per Kopf weiter aus. In der 85. Minute sah der Gästetorwart Martin Duscher, der zehn Minuten zuvor die Gelbe Karte wegen Meckerns gesehen hatte, die Gelb-Rote Karte wegen eines Foulspiels von Schiedsrichter Ludwig Held (DJK Dürnsricht-Wolfring). Den fälligen Freistoß verwandelte Daniel Bohnert (88.) zum verdienten 3:0-Heimsieg.

NT So 20.10.2019

Dieterskirchen lachender Dritter

In der Kreisklasse Nord ist Spitzenreiter SG Pertolzhofen/Niedermurach weiter in der Spur. Dahinter tut sich überraschendes.

SV Haselbach -SC Kleinwinklarn 3:0 (0:0)

Tore: 1:0/2:0 (65./78.) Florian Fenzl, 3:0 (90.) Daniel Bohnert - SR: Ludwig Held (Dürnsricht-Wolfring) - Gelb-Rot: (86.) Martin Duscher (Kleinwinklarn) wegen Meckern und Foulspiel
In einer zunächst chancenarmen Begegnung taten sich beide Teams schwer, zwingend vor das gegnerische Gehäuse zu spielen. Haselbachs Florian Fenzl war an diesem Tag der "Dosenöffner" und führte seine Mannschaft mit zwei Treffern auf die Siegerstraße. Mit dem Schlusspfiff verwandelten SVH-Spielertrainer Daniel Bohnert einen Freistoß zum verdienten 3:0-Endstand.